

WARNSCHWELLE

WARNING RAMP

BAST-geprüft
nach TLP 2014
BAST-certified

MAIBACH



Mehr Sicherheit

in Arbeitsstellen von kürzerer Dauer für

- Mitarbeiter des Straßenunterhaltungsdienstes
- Kraftfahrzeugführer
- Bauarbeiter
- Feuerwehr und Polizei
- Pannendienste

More safety

In short-time roadwork sections for

- workers of the road maintenance service
- drivers
- road construction workers
- Fire department and police
- Breakdown service

Unachtsame oder übermüdete Verkehrsteilnehmer können durch die spezielle Konstruktion der Maibach-Warnschwelle früh genug vor dem Arbeits- oder Gefahrenort gewarnt werden. In ausreichend Abstand zu der entsprechenden Einsatzstelle ausgelegt, ist das Überfahren dieser Schwelle risikolos möglich, warnt aber den Fahrzeugführer durch haptische Wirkung (Effekt des „Wachrüttelns“) vor der nahenden Gefahr.

Inattentive or tired car drivers can be alerted with MAIBACH warning ramps. Placed in safe distance before roadwork sections or other obstacles on the road. Vehicles can pass over the ramps without risk, but the driver will be alerted by the rattling effect.



Material: witterungsbeständiger, hochbelastbarer Spezialkunststoff mit 20 integrierten Glasperlen-Reflektoren für verbesserte Nachtsichtbarkeit sowie 4 eingelassenen Griffmulden. Aufgeraute Ober- und Unterseite für mehr Griffigkeit und Sicherheit.

Empfohlene Aufstellung:

- 1) 150 m vor der Absperrtafel, 3 Stück im Abstand von 3 m hintereinander auf dem Fahrstreifen.
- 2) 150 m vor der Absperrtafel, 3 Stück im Abstand von 5 m hintereinander auf dem Seitenstreifen.

Mit Griffmulde zum sicheren Heben, Transportieren und Lagern der Elemente.

Technische Daten / Technical Data

Farbe / Color:	gelb / yellow
Länge / Length:	ca. 200 cm 100 cm zusammengeklappt / folded
Breite / Width:	ca. 23 cm
Höhe / Height:	ca. 3 cm 6 cm zusammengeklappt / folded
Gewicht / Weigth:	ca. 16 kg

Material: Weather-resistant special synthetic, with integrated reflectors. Top and bottom are roughened for more grip and safety.

Recommended Positioning:

- 1) 150 m in front of the roadwork section, 3 ramps with a distance of 3 m to each other on the lane.
- 2) 150 m in front of the roadwork section, 3 ramps with a distance of 5 m to each other on the emergency lane.

Openings serve as grips, for easy moving and storage.

Auch in klappbarer Ausführung bei geringen Platzverhältnissen verfügbar:
Also available in foldable version with low space requirements:

KLAPPBARE WARNSCHWELLE (nicht BAST-geprüft) FOLDABLE WARNING RAMP (not BAST-certified)

Klappbare Warnschwelle für beschränkte Platzverfügbarkeit, z.B. in Polizei- oder Feuerwehreinsatzwagen sowie für Pannendienste.

Foldable warning ramp for easy storage in small spaces, e.g. in police or fire department cars and for breakdown services.



• **bast** geprüft nach TLP
Warnschwelle 2014

- in STVO und RSA enthalten
- Der Einsatz von Warnschwelle wird zudem befürwortet von:

BG Verkehr

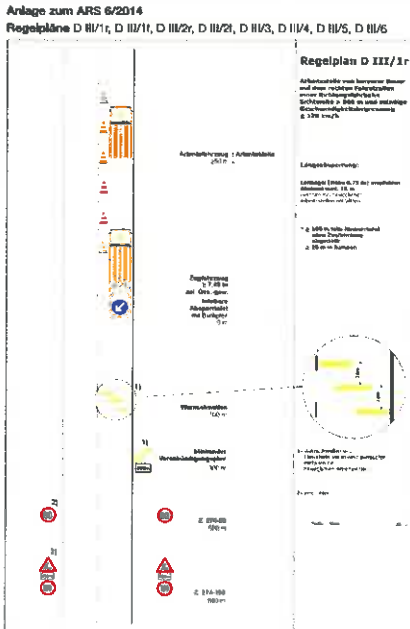
gemäß **BGI 800**



gemäß Beschluss vom 27.10.2016
auf der Basis einer Empfehlung
des Vorstandsausschusses Ver-
kehrstechnik zum Thema „Mehr
Sicherheit in AkD auf Autobahnen“.

Auszug aus TLP Warnschwelle 2014

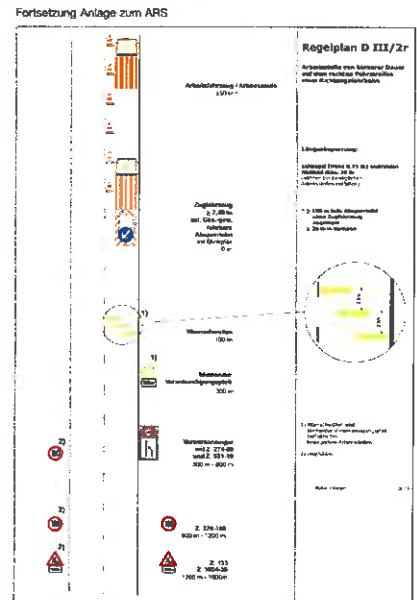
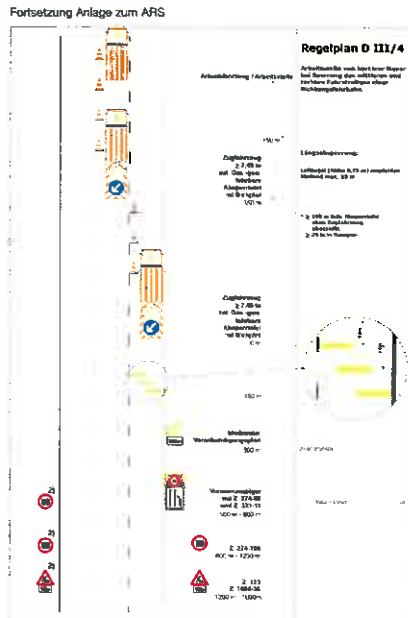
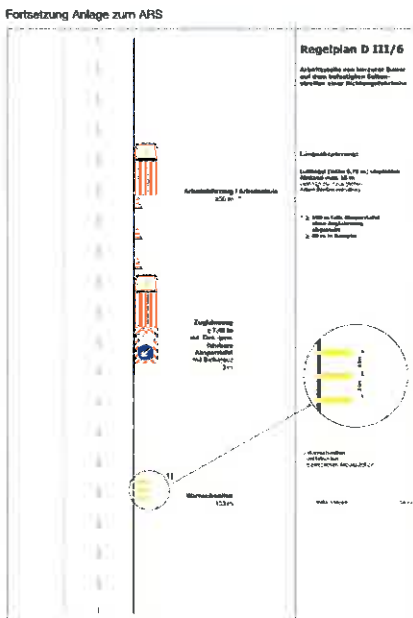
Technische Liefer- und Prüfbedingungen für transportable Warnschwelle



Einsatz von Warnschwelle

„Neben visuell wirkenden Vorwarneinrichtungen (Vorwarntafel, blinkender Ankündigungspfeil) können bei Arbeitsstellen kürzerer Dauer (einschließlich Nachtbaustellen) auf Autobahnen und autobahnähnlichen Straßen, zusätzlich mechanisch wirkende, **transportable Warnschwelle** eingesetzt werden. Sie sollen unaufmerksame Fahrer durch die mechanische Rückkopplung beim Überfahren letztmalig auf eine bevorstehende Fahrstreifensperre hinweisen. Nach positiven Erfahrungen mit Warnschwelle in den Niederlanden (Andreasstreifen) werden diese schon seit einiger Zeit auf Bundesautobahnen als zusätzliche Maßnahme zur Sicherung von Arbeitsstellen kürzerer Dauer eingesetzt.“

Nach Nummer 2 der Erläuterung zu der laufenden Nummer zu Nummern 1 bis 7 der Anlage 4 zu § 43 Absatz 3 Satz 1 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) können **überfahrbare Warnschwelle** zusammen mit der Absperrtafel (Zeichen 615/616 der StVO) verwendet werden, die quer zur Fahrtrichtung der Absperrtafel ausgelegt sind.“



Anordnung von Warnschwelle auf dem Fahrstreifen alle 3 m



Anordnung von Warnschwelle auf dem Seitenstreifen alle 5 m

